



Dorfblatt

Arnsfeld & Mildenau



36. Jahrgang

Juni 2024 (Erscheinungstag: 01.06.2024)

Inhalt

Freibad Mildenau öffnet am 1. Juni	1
Gemeindeverwaltung Mildenau	2
Amtliche Bekanntmachungen	3
öffentliche Sitzung Gemeinderat vom 04.04.24	3
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024	4
Gemeindenachrichten	4
SOCCER CITY – Fußball-Ferien-Camp	4
Fördermittel für den ländlichen Raum	5
Tag der offenen Tür Grundschule Mildenau	6
Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen	7
Aus dem Vereinsleben	8
Arnsfelder Familientag am 16. Juni 2024	
Mütter- und Familienzentrum 2024	8
Offene Pfarrscheune Mildenau	9
EC-Hütt'1 – Juni 2024	9
Ein königliches Jubiläum Mildenauer Schützenverein	9
Kirchennachrichten	10
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildenau mit Streckewalde	10
Kirchgemeinde Arnsfeld/Niederschmiedeberg	11
Ev.-meth. Kirche Mildenau	12
Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenau	12
Herzliche Einladung Eltern-Kind-Angebote	13
Das Dorfblatt Rätsel	13
Chronik	14
Ihr Saugunge: Hitz un Käll 14	14
Meine Zeit in der Mildenauer Kurrende	14
Rückblick 130 Jahre Mildenauer Apotheke	15
Anzeigen und Werbung im Dorfblatt	16

Impressum

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mildenau · Dorfstraße 95 · D-09456 Mildenau
Tel. 03733 56550 · www.mildenau.de · dorfblatt@mildenau.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Bürgermeister Andreas Mauersberger

SATZ & DRUCK:

S-PRINT Digitaler Druck GmbH · 09456 Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Str. 16 · Tel. 03733 42810 · E-Mail: info@sprint-net.de

BILDER: (©fotolia: ©stock.adobe.com), (Gem. Mildenau)

ERSCHEINUNG: seit Mai 1990

PREIS: 0,75 EUR

VERKAUFSTELLEN:

im OT Mildenau – Bäckerei Meyer, Wiesenbader Straße;
Bäckerei Wolter, Dorfstraße; Bäckerei Hertel, Dorfstraße

im OT Arnsfeld – Annaberger Land e. V., Hauptstraße

Die Meinungen der einzelnen Verfasser müssen nicht mit der des Herausgebers übereinstimmen.

Für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge wird keine Verantwortung übernommen. Außerdem behält sich der Herausgeber z. B. aus Platzgründen das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Beiträge im Ausnahmefall vor. Bei Übersendung von Veröffentlichungswünschen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung dafür, dass diese bei uns rechtzeitig, unverfälscht oder vollständig eingehen. Telefonische Rückfrage ist zu empfehlen.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelheft gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausgeschlossen.

Freibad Mildenau öffnet am 1. Juni 2024 seine Pforten

Wir heißen ab 1. Juni 2024 alle Badegäste in unserem Freibad herzlich willkommen!

Idyllisch gelegen zwischen den Feldern ist es ein herrliches Freizeitangebot für groß und klein, ein schöner Spielplatz für die Kinder und ein reichliches Imbissangebot runden das Ganze ab.

Da am 1. Juni Kindertag ist, laden wir an diesem Samstag unsere jüngsten Badegäste bei freiem Eintritt ins Schwimmbad ein.

Aufmerksam machen möchten wir auf die neuen Öffnungszeiten:

**während der Schulzeit
von Montag bis Freitag**
14.00 – 20.00 Uhr

Wochenende und Ferienzeit
12.00 – 20.00 Uhr

Die Eintrittspreise sind gleich geblieben.

Wir würden uns freuen, Sie in dieser Saison als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Gemeindeverwaltung

Eintrittspreise

Tarif Tageskarten	Preis
Erwachsene ab 16 Jahre	3,50 €
Kinder von 6 – 15 Jahren	2,00 €
Familie	10,00 €
Gruppen ERW ab 10 Pers.	3,00 €
Gruppen Kinder ab 10 Pers.	1,50 €

Zehner-Karten	Preis
10er Karte Erwachsene	30,00 €
10er-Karte Kinder	15,00 €
Ermäßigter Tarif	Preis
Erwachsene	2,50 €
Kinder	1,50 €
Familie	5,00 €

Herzlich
willkommen.



weitere Infos
Freibad Mildenau





Öffnungszeiten und Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Mildenau

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDE

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

BÜRGERMEISTERAMT

Bürgermeister

Herr Andreas Mauersberger
Tel. 56 55 22
E-Mail: buergermeister@mildenau.de

Sekretariat

Frau Ute Langklotz
Tel. 56 55 20
E-Mail: sekretariat@mildenau.de

HAUPTAMT

Hauptamtsleitung/Standesamt

E-Mail: hauptamt@mildenau.de
Frau Annegret Böttcher Tel. 56 55 10
E-Mail: standesamt@mildenau.de

Herr David Mühl Tel. 56 55 13
E-Mail: meldestelle@mildenau.de
oder standesamt@mildenau.de

Vermietung, Verpachtung, Immobilien

Frau Silke Gehlert Tel. 56 55 21
E-Mail: silke.gehlert@mildenau.de

Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung komm. Liegenschaften

Frau Susann Siegert Tel. 56 55 23
E-Mail: hauptamt1@mildenau.de

Gewerbe- /Ordnungs- und Verkehrsamt

Frau Claudia Müller Tel. 56 55 11
Herr Johannes Claus Tel. 56 55 35
E-Mail: ordnungsamt@mildenau.de

Meldestelle

Frau Nadine Lange Tel. 56 55 12
E-Mail: meldestelle@mildenau.de

TRINKWASSERZWECKVERBAND

Herr René Lorenz
Tel. 0171 823 7052
E-Mail: Trinkwasserzv@mildenau.de
E-Mail: twzv@mildenau.de

BAUAMT

Bauamtsleiterin Tel. 56 55 31

Frau Nicolette Kreisinger-Teucher
E-Mail: bauamt@mildenau.de

Bauhofleiter Tel. 56 55 32

Herr Heiko Melzer
E-Mail: bauhof@mildenau.de

Bauanträge Tel. 56 55 30

Frau Steffi Wendler
E-Mail: bauantraege@mildenau.de

Liegenschaften

Frau Veronika Thiele Tel. 56 55 33
E-Mail: liegenschaften@mildenau.de

RECHNUNGSAMT

Rechnungsamtsleiter Tel. 56 55 14

Herr Ingo Sperling
E-Mail: rechnungsamt@mildenau.de

Rechnungsamt/Steuer/ Kassenverwaltung

Frau Claudia Koch Tel. 56 55 15
E-Mail: kasse@mildenau.de



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter dieser Nummer sind Ärzte speziell außerhalb der Sprechzeiten, wie an Wochenenden oder nachts, zu erreichen. Die Rufnummer ist kostenlos, ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit sowohl vom Festnetz, als auch vom Mobiltelefon.

Tel.: 116 117



Krankentransport

ACHTUNG! Der Krankentransport ist kein Notfalleinsatz. **Tel.: 0371 19222**

Im lebensbedrohlichen Notfall rufen Sie den Rettungsdienst unter Notruf 112.



Telefon-Seelsorge

Rund um die Uhr erreichbar, kostenlos
Tel. 0800 1110111 oder **Tel. 0800 1110222**
Not- und Sorgentelefon im Erzgebirgskreis:
Tel. 037296 3862



Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 27.05.–30.06.2024

27.05.–02.06.2024

Tierarztpraxis Zieboll, Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341/574380 (Kleintiere)

Tierarztpraxis Armbrrecht (Frau Dr. Bonow),
Schlettau, Tel. 03733 6797547,
Mobil 0162 9182739 (Großtiere)

03.06.–09.06.2024

Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-Buchholz (Kleintiere)
Tel. 03733 66168, Mobil 0160 96246798

Herr TA Denny Beck, Gelenau
Tel. 0173 9173384 (Großtiere)

10.06.–16.06.2024

Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-Buchholz (Kleintiere)
Tel. 03733 66168, Mobil 0160 96246798

10.06.–16.06.2024

Tierarztpraxis Lindner, Thum, (Großtiere)
Tel. 037297 476312, Mobil 0162 3794419

17.06.–23.06.2024

Tierarztpraxis Armbrrecht (Frau Hein),
Schlettau, Tel. 03733 6797547,
Mobil 0173 9542479 (Großtiere)

24.06.–30.06.2024

Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-Buchholz (Kleintiere)
Tel. 03733 66168, Mobil 0160 96246798

Tierarztpraxis Lindner, Thum, (Großtiere)
Tel. 037297 476312, Mobil 0162 3794419



Notruf

Polizei **Tel.: 110**
Feuerwehr und
Rettungsdienst **Tel.: 112**
Polizeirevier
Annaberg-Buchholz **Tel.: 880**
Giftnotruf **Tel.: 0361 730730**
EKA Annaberg **Tel.: 800**



Zahnarzt-Notdienst

Datenbank (kostenfrei) für die Suche nach
zahnärztlichen Notdiensten:

www.zahnarzt-notdienst.de

Zahnärztlicher Notdienst,
Ansage und Vermittlung – A&V e. V.
Karlststraße 110 · 80335 München
www.notzahnarzt24.de

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.
gez. Veit Schubert, Amtlicher Tierarzt

**Sprechtag Friedensrichter**

Anmeldungen für eine Beratung sind möglich unter:

Tel. 03733 56 55 0
(Gemeindeverwaltung).

**Störungsrufnummer**

Montag bis Sonntag:
00:00 – 24:00 Uhr

MITNETZ STROM
Tel.: 0800 2 30 50 70 (kostenfrei)
www.stromausfall.de
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

**Sitzungen der Gemeinde**

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** findet am Donnerstag, den **06.06.2024**, statt.

Eine weitere öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** findet am Donnerstag, den **20.06.2024**, statt.

Die Uhrzeit und der Tagungsort werden über Aushänge bekannt gegeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift über die am 04.04.24 stattgefundene öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Dorfgemeinschaftshaus

Errichtung von PV-Freiflächenanlagen in der Gemeinde Mildenaue**Beschluss 36/24:**

Der Gemeinderat beschließt, dass die Verwaltung den vorliegenden Antrag auf Aufstellungsbeschluss eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit dem Planziel zur Ausweisung eines Sondergebietes Photovoltaik für die Freiflächenanlage Arnsfeld Süd überprüft.

Abstimmung: **5 Ja**
6 Nein
1 Enthaltung, 1 Befangen

Beschluss 37/24:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Verwaltung den vorliegenden Antrag auf Aufstellungsbeschluss eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit dem Planziel zur Ausweisung eines Sondergebietes Photovoltaik für die Freiflächenanlage Arnsfeld Nord überprüft.

Abstimmung: **6 Ja**
6 Nein, 1 Enthaltung

Stellungnahme der Gemeinde Mildenaue zum Raumordnungsplan Wind**Beschluss 38/24:**

Zum Entwurf Raumordnungsplan Wind (ROPW) als sachlicher Teilregionalplan für die Planungsregion Chemnitz nehmen wir wie oben beschrieben zu den Punkten Trinkwasserversorgung, Kulturlandschaft, Natur- und Artenschutz sowie Wohnen in den Ortsteilen Stellung und fordern dahingehend eine Überprüfung der Suchflächen.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld Vergabe Los 3 – Trockenbauarbeiten**Beschluss 39/24:**

Dem Angebot der Firma, Uniholz Trockenbau GmbH, Reitzenhainer Straße 25, 09496 Marienberg für das Los 3 – Trockenbauarbeiten zum Bauvorhaben „Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld“ wird der Zuschlag erteilt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Vergabe Los 4 - Tischlerarbeiten**Beschluss 40/24:**

Dem Angebot der Firma Bauelemente Berger, Am Richterweg 5, 09518 Großrückerswalde für das Los 4 – Tischlerarbeiten zum Bauvorhaben „Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld“ wird der Zuschlag erteilt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Vergabe Los 5 – Tore/ Metallbauarbeiten**Beschluss 41/24:**

Dem Angebot der Firma Sven und Heiko Stüdemann GbR, Hammerstraße 26, 08352 Raschau-Markersbach für das Los 5 – Tore/ Metallbauarbeiten zum Bauvorhaben „Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld“ wird der Zuschlag erteilt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Vergabe Los 6 – Fliesenarbeiten**Beschluss 42/24:**

Dem Angebot der Firma Meisterbetrieb Tönnies Kautzsch, Am Bahnhof 23, 09465

Sehmatal-Neudorf für das Los 6 – Fliesenarbeiten zum Bauvorhaben „Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld“ wird der Zuschlag erteilt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Vergabe Los 7 - Malerarbeiten**Beschluss 43/24:**

Dem Angebot der Firma BUMA GmbH, Anaburger Straße 73, 09468 Geyer für das Los 7 – Malerarbeiten zum Bauvorhaben „Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld“ wird der Zuschlag erteilt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Vergabe Los 12 - Elektroarbeiten**Beschluss 44/24:**

Dem Angebot der Firma elektro podiwin, Daniel-Knapp-Straße 1a, 09456 Annaberg-Buchholz für das Los 11 – Elektroinstallationsarbeiten zum Bauvorhaben „Anbau Feuerwehrgerätehaus Arnsfeld“ wird der Zuschlag erteilt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Turnhalle Mildenaue**Beschluss 45/24:**

Die Firma Eckhard Kermer GmbH, Plattenthaler Weg 11, 09456 Mildenaue erhält den Auftrag zum Austausch der Mischbatterien in der Turnhalle Mildenaue lt. Angebot vom 12.12.2023.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

> **Bestellung des Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Mildenaу**

Beschluss 46/24:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mildenaу bestellt Frau Claudia Müller ab dem 01.05.2024 zur internen Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Mildenaу.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Bestellung des IT-Sicherheitsbeauftragten der Gemeinde Mildenaу

Beschluss 47/24:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mildenaу bestellt Herrn David Mühl ab dem 01.05.2024 zum internen IT-Sicherheitsbeauftragten der Gemeinde Mildenaу.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Grundstücksangelegenheiten

Mit den **Beschlüssen 48/24 und 49/24** wurde zu Vorkaufsrechtsanfragen entschieden.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Mit **Beschluss 50/24** wurde einem Antrag zum Neubau einer Terrassenüberdachung an einem bestehenden Wohnhaus gemäß § 36 BauGB und § 69 SächsBO zugestimmt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Ermächtigung des Technischen Ausschusses zur Vergabe Erneuerung/Ausbau Ufermauer und Anliegerweg Hauptstraße 69 und 71 sowie Ersatzneubau Brückenbauwerk in Arnsfeld

Beschluss 51/24:

Der Technische Ausschuss wird ermächtigt das Los Erneuerung/Ausbau Ufermauer und

Anliegerweg Hauptstraße 69 und 71 sowie Ersatzneubau Brückenbauwerk in Arnsfeld in seiner nächsten Sitzung zu vergeben, wenn ein wirtschaftliches Angebot vorliegt.

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Stellungnahme TÖB zum Entwurf 01/2024 vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Nahversorgungszentrum Bahnhofstraße“ in Annaberg

Beschluss 52/24:

Dem Entwurf 01/2024 des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum Bahnhofstraße“ in Annaberg wird zugestimmt. Die Belange der Gemeinde Mildenaу werden vom Vorhaben nicht berührt

Abstimmung: **12 Ja – einstimmig**

Hauptamt

Korrektur Amtliche Bekanntmachungen – Bei der Veröffentlichung der Beschlüsse handelte es sich um die Beschlüsse der am 07.03.2024 stattgefundenen Gemeinderatssitzung.

Bekanntmachung - Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Die Gemeinde Mildenaу gibt hiermit bekannt, dass entsprechend § 76 der SächsGemO

der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

in der Zeit vom 03.06. bis 11.06.2024

zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten im Rathaus Mildenaу, Dorfstraße 95 öffentlich ausgelegt wird:

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr

Einwohner und Abgabepflichtige können in der Zeit vom 03.06. bis 20.06.2024 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Auf § 4 Abs. 4 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung wird hingewiesen.



[Handwritten signature]

Mauersberger
Bürgermeister

Gemeindenachrichten

SOCCER CITY - das innovative Fußball-Ferien-Camp im Erzgebirge



Auch im Juli 2024 wird sich das Pockauer Flöhatal-Stadion wieder in die SOCCER CITY Arena verwandeln.



Zur vierzehnten Auflage des internationalen Fußball-Ferien-Camps stehen nun sogar drei Wochen zur Auswahl:

- 30. – 06. Juli (für 10–11jährige)
- 07. – 13. Juli (für 12–13jährige)
- 14. – 20. Juli (für 14–16jährige)

Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt.

Zum Training steht u. a. ein Übungsleiter-Team der „Charlotte Eagles“ aus den USA zur Verfügung, dass während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen wird.

Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und der legendäre SOCCER CITY Cup geplant.

Die Teilnahme kostet zwischen 255 und

288 Euro pro Person, inklusive Übernachtung, gesunder Vollverpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, die missionarische Sportarbeit der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg.

SOCCER CITY wurde bereits vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports“ als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet.

Anmeldungen online auf www.soccer-city.org

Rückfragen unter Tel. 03735 6086222

Fördermittel für den ländlichen Raum

Sie haben Zukunftspläne? Wir beraten Sie gern zu Fördermöglichkeiten!

Auf Basis der Förderrichtlinie LEADER 2023 bis 2027 werden Fördermittel für Vorhaben zur Entwicklung und Belebung des ländlichen Raums bereitgestellt. Die Region Annaberger Land hat für ihre Gebietskulisse förderfähige Inhalte definiert.

Förderbereiche sind:

- Grundversorgung und Lebensqualität (z. B. medizinisch/pflegerische Angebote, Vereins- und Freizeiteinrichtungen, Projektmanagements für Kinder- und Jugendarbeit, neue Kulturangebote)
- Wirtschaft und Arbeit (Ausbau wohnortnahe Grundversorgung)
- Tourismus und Naherholung (z. B. kleine, touristische Anziehungspunkte, Camping- und Caravaning, Beherbergung, Gastronomie)
- Bilden (außerschulische Angebote)
- Wohnen (Um-/Wiedernutzung leer stehender Bausubstanz für eigenes Wohnen)
- Natur und Umwelt (z. B. Hochwasser-/Überschwemmungsvorsorge, Landschaftselemente)

Auch Ihr individuelles Vorhaben könnte förderwürdig sein! Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Bei Passfähigkeit können innerhalb von Aufrufintervallen Anträge auf Fördermittel gestellt werden.

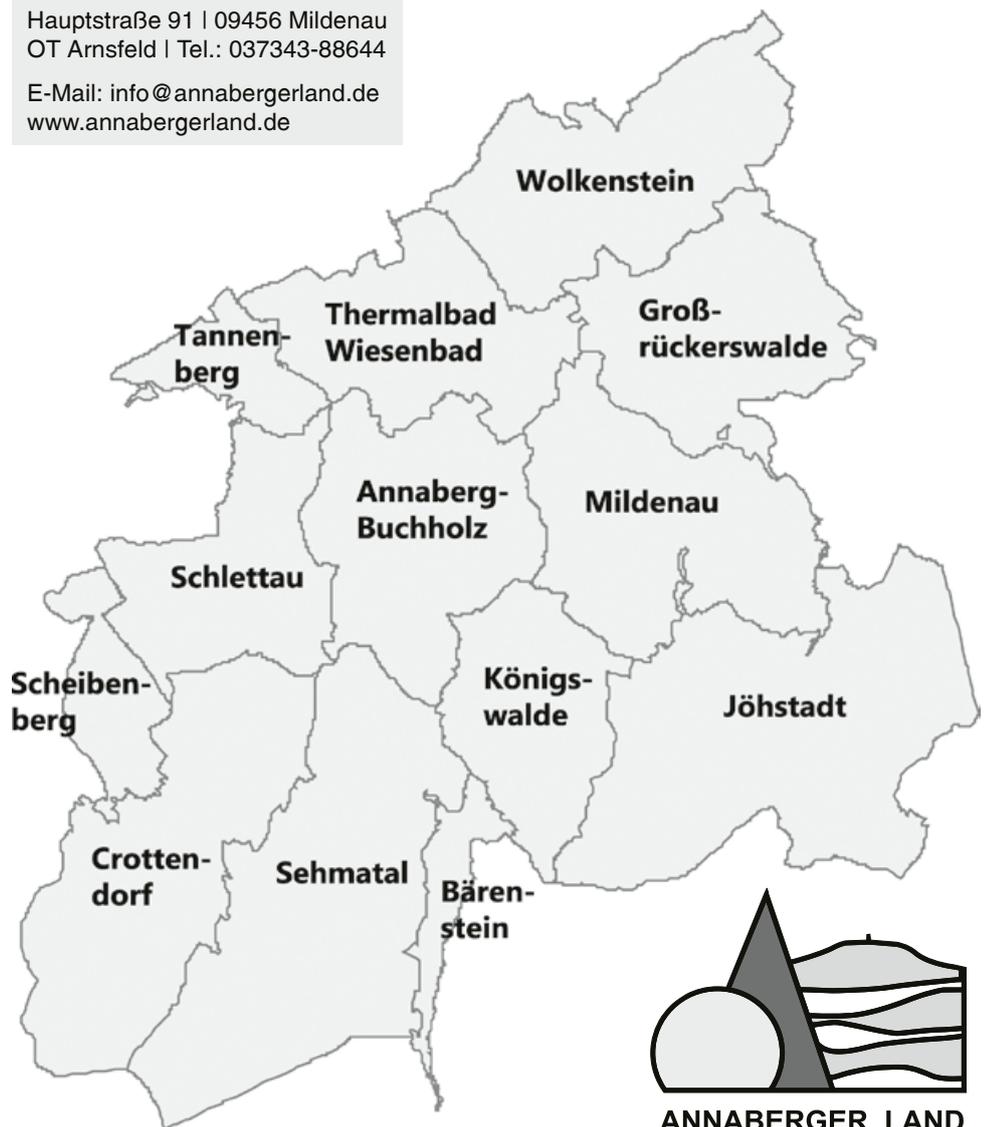
Auskünfte erteilt der

Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.

Hauptstraße 91 | 09456 Mildenau
OT Arnsfeld | Tel.: 037343-88644

E-Mail: info@annabergerland.de
www.annabergerland.de

www.annabergerland.de/foerderperiode-2023-2027.html



ANNABERGER LAND

Tag der offenen Tür in der Grundschule Mildenau



Bei strahlendem Sonnenschein öffnete die Grundschule Mildenau am Vormittag des 13. Aprils ihre Tore für einen wunderbaren Tag der offenen Tür.

Einige Monate lang konnten die Einwohner Mildenaus Bauarbeiten an der Grundschule beobachten. Sicher fragte sich der eine oder andere, was denn da genau entstanden sei.

Diese neue „Errungenschaft“ der Schule der Öffentlichkeit zu präsentieren, war Hauptanlass für diesen liebevoll vorbereiteten Tag. Mit dem von außen sichtbaren neu entstandenen Anbau haben die Schülerinnen und Schüler der Grundschule nicht nur einen neuen und freundlichen Speiseraum, sondern auch einen geräumigen Multifunktionsraum bekommen.

An dieser Stelle gilt unser Dank der Gemeinde Mildenau mit dem Bürgermeister Herrn Mauersberger sowie dem Gemeinderat für ihre unermüdliche Suche nach Möglichkeiten und Lösungen, die Räume der Grundschule zu erweitern.

Ab 9.00 Uhr strömten neugierige Besucher aus nah und fern durch die Pforten. Ziel war es, einen möglichst umfassenden Einblick in das aktuelle Schulleben zu geben. Aber auch ein Blick in die Vergangenheit war möglich und zeigte, wie sich zum einen die Schule selbst, aber zum anderen auch der Unterricht über die Jahre verändert hat.

In den Gängen und Räumen der Schule erwartete die Gäste daher eine lebendige Ausstellung, die den Weg von den bescheidenen Anfängen bis hin zur modernen

Lernumgebung aufzeigte. Interaktive Tafeln, kunstvoll gestaltete Lehr- und Lernmaterialien und viele Schülerarbeiten erweckten die Schulräume zum Leben.

Doch der Tag bot noch viel mehr als nur eine Reise durch die Schulgeschichte. Die Vielfalt der Ganztagsangebote spiegelte die lebendige Gemeinschaft wider: Der Schnitzverein präsentierte kunstvolle Werke, der Tischtennisverein zeigte sportliche Finesse beim Tischtennis und die Freiwillige Feuerwehr beeindruckte mit ihren glänzenden Einsatzfahrzeugen. Schachliebhaber fanden ihre Herausforderung, während die Musikschule Fröhlich die Schule mit Melodien erfüllte.



Inmitten des Trubels sorgte das Elterncafé mit Getränken und Leckereien für gemütliche Plaudereien, während die Tombola des Schulvereins mit aufregenden Preisen lockte. Kinder jagten von einem Stempel zum nächsten, um ihre Gewinnchancen zu erhöhen und ehemalige Lehrerinnen und Schulleiter tauschten Erinnerungen aus und erlebten die Schule währenddessen in neuem Glanz. Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a boten Führungen durch die Schule an, was von vielen Besuchern gern angenommen wurde.

Auch der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. - Hort „Am Lerchenhübel“ hatte seine Räume geöffnet und sogar einen Flohmarkt organisiert.



Das fröhliche Maskottchen der Johanniter sorgte dabei für gute Stimmung und eroberte die Herzen der Besucher. Eine besondere Note brachte die bezaubernde Darbietung der Kinder-Tanzgruppe des Sportvereines von Mildenau, die mit ihrem Auftritt für strahlende Gesichter sorgte.

Ein großer Dank gebührt allen Beteiligten – von den mitwirkenden Schülerinnen und Schülern bis hin zu den unterstützenden Eltern, dem Schulverein, Frau Weinhold, die Schach als GTA anbietet, der Frau Fuhrig von der Musikschule Fröhlich, Herrn Hermann

vom Schnitzverein, Herrn Claus vom Tischtennisverein, der Freiwilligen Feuerwehr Mildenau mit der GTA-Leiterin Frau Meyer, den Erzieherinnen sowie dem Maskottchen des Hortes der Johanniter und nicht zuletzt den engagierten Lehrerinnen für ihre unermüdlige Arbeit und ihre Teilnahme an diesem unvergesslichen Tag.

Gemeinsam machten sie diesen Tag der offenen Tür zu einem wundervollen Ereignis und die Schule zu einem Ort der Begegnung.

U. Reuschel, Schulleiterin GS Mildenau



Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen



DANKSAGUNG

Was ein Mensch an Gutem
in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren.

Albert Schweitzer

Liebe Dorfgemeinde, am 12. April
haben wir Abschied genommen von

Dr. med. Konrad Wappler

* 6. September 1947 † 2. April 2024

Wir bedanken uns für die überwältigende
Anteilnahme, Dankbarkeit und Wertschätzung.

Eure Familie Wappler



*Wir gratulieren allen Einwohnern unserer Gemeinde, die im Juni
Geburtstag haben oder ihr Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste.
Ihre Gemeindeverwaltung & Dorfblatt-Redaktion*

im OT Mildenau

am 03.06.2024

Regina Schuffenhauer
zum 70. Geburtstag

am 08.06.2024

Annerose Schreiter
zum 80. Geburtstag

am 10.06.2024

Achim Nestler
zum 70. Geburtstag

am 12.06.2024

Claus Oelsner
zum 70. Geburtstag

am 25.06.2024

Helmut Siegert
zum 90. Geburtstag

Wir gratulieren zum Geburtstag

im OT Arnsfeld

am 01.06.2024

Michael Schreiter
zum 70. Geburtstag

am 06.06.2024

Horst Nestler
zum 90. Geburtstag

am 16.06.2024

Birgit Neubert-Brückner
zum 75. Geburtstag

am 17.06.2024

Roland Wolf
zum 85. Geburtstag



*Wir gratulieren
den Ehepaaren*

im OT Mildenau

Karla und Christoph Brand
am 22.06.2024 zur
„**Goldenen Hochzeit**“

Elke und Lothar Lorenz
am 22.06.2024 zur
„**Goldenen Hochzeit**“

im OT Arnsfeld

Evelin und Helmut Teucher
am 15.06.2024 zur
„**Goldenen Hochzeit**“

*Wir wünschen allen weiterhin
Glück und Gesundheit.*

Aus dem Vereinsleben

Arnsfelder Familientag am 16. Juni 2024



Arnsfelder Familientag
16. Juni 2024
ab 13.00 Uhr

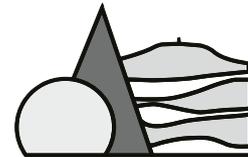
am Dorfgemeinschaftshaus/
 Sportplatz in Arnsfeld

14.30 Uhr Übergabe des Kinder-
 begrüßungsgeldes durch
 die Gemeinde Mildenau

Alle großen und kleinen Gäste erwartet Unterhaltung, Spaß und gemütliches Zusammensein mit Glücksrad, Traktorrundfahrten, Schatzsuche, Hüpfburg und Kletterberg, Kinderschminken, Ballonmodellage, Bastelangeboten, Geschicklichkeitsspielen, Riesenholzsteinen der HolzSteineWelt, Verkaufsständen, Speisen, Getränken und vielem mehr.

* Eine Teilnahme als Verkäufer ist nur mit Voranmeldung beim Verein Annaberger Land möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Außerdem findet im Rahmen des Familientages zum zweiten Mal der Kindersachenflohmarkt statt, bei dem Erwachsene und Kinder gebrauchte Sachen rund um das Thema Kind anbieten können.*



ANNABERGER LAND

Auskünfte erteilt der

Verein zur Entwicklung der
 Region Annaberger Land e.V.

Hauptstraße 91 | 09456 Mildenau
 OT Arnsfeld | Tel.: 037343-88644

E-Mail: info@annabergerland.de
www.annabergerland.de

Veranstaltungen im DRK
Mütter- und Familienzentrum 2024

 **ERZGEBIRGSKREIS**
 MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Rückfragen zu den Kurs-Angeboten sind möglich unter Tel.: 03733 5005988

Offene Pfarrscheune Mildenaу

Hier bei uns kannst du immer zwei Tage die Woche kostenlos und unverbindlich vorbeikommen, ab 16.30 bis 21.00 Uhr.

Glaubst du nicht? – Versuch es mal! – Wir freuen uns auf dich! – Das Team der Pfarrscheune

Kontakt:

E-Mail info@pfarrscheune-mildenaу.de

Das Aktuelle Programm unter www.pfarrscheune-mildenaу.de



Juni 2024

04.06. – Neues kennen lernen	18.06. – Minispielnachmittag
11.06. – Anita Mölki	25.06. – Pfeil und Bogen

EC-Hüttl - Juni 2024



Samstag 01.06.
10–11 Uhr Kinderstunde

Freitag 07.06.
17.30 Uhr Jugendstunde
in Steinbach

Samstag 08.06.
10–11 Uhr Kinderstunde

Freitag 14.06.
17.30 Uhr Jugendstunde
in Mildenaу

Samstag 15.06.
10–11 Uhr Kinderstunde

Freitag 21.06.
19.00 Uhr Sommerferienprogramm

Samstag 22.06.
10–11 Uhr Kinderstunde

Freitag 28.06.
19.00 Uhr Sommerferienprogramm

Samstag 29.06.
10–11 Uhr Kinderstunde

Ein königliches Jubiläum

Am Nachmittag des 20. April 2024 fand das Königsschießen des Mildenaуer Schützenvereins 1656 e.V. im Schützenhaus in Mildenaу statt. Seit inzwischen 30 Jahren besteht diese schöne Tradition.

Dabei wird mit einem Kleinkalibergewehr ein Schuss auf eine in 50m entfernt hängende Holzscheibe abgegeben. Bis zum Schluss bleibt es spannend, denn erst nachdem der letzte Schütze geschossen hat, werden die Ergebnisse bekannt gegeben.

In diesem Jahr gewann Schützenfreund Dirk Wolter aus Mildenaу. Er erhielt die Königskette und einen stattlichen Siegerpokal. Den zweiten Platz belegte Jorn Härich vor Andrea Buschmann auf dem dritten Platz. Der immer beliebte Pokal des „Saukönigs“ ging in diesem Jahr an Frank Fezer. Sein Schuss war am weitesten vom Ziel entfernt, aber noch auf der Scheibe. Insgesamt nahmen 26 Schützinnen und Schützen des Vereins am Königsschießen teil.

Wir gratulieren dem neuen Schützenkönig ganz herzlich und wünschen allzeit „Gut Schuss“! Mildenaуer Schützenverein 1656 e.V.



Kirchennachrichten

Monatsspruch Juni



„Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch rettet!“

(2. Mose 14,13)

Liebe Leser des Gemeindebriefes,

„Glauben ist nichts für Leute, die ihre Ruhe haben wollen!“ Gedanken wie diese und noch deutlich schärfere gehen den Israeliten durch den Kopf, als sie am Ufer des Schilfmeeres angekommen sind und hinter ihnen in einigem Abstand die Elitetruppen der ägyptischen Armee herjagen.

Unruhe, Sorge und zunehmend auch Panik macht sich breit. Sie kanalisieren sich in harten Vorwürfen gegenüber dem Anführer Mose: „Warum hast du uns überhaupt hierher in die Wüste geschleift? In Ägypten ging es uns zwar nicht gut, aber wir hatten wenigstens unsere Ruhe.“

Jetzt haben wir den Schlamassel.“

Nicht einfach für Mose, damit in guter Weise umzugehen. Der Verzweiflung nahe und ohne zu wissen, was Gott als nächstes tun wird, aber im festen Vertrauen auf das Wirken des Herrn, gibt er die Losung aus, die den Monatsspruch für Juni bildet. Dabei wirkt der Spruch geradezu provokant. Das Volk Israel wird verfolgt, steht vor einem unüberwindbaren Hindernis und Mose fällt nichts Besseres ein, als zum Nichtstun und zur Furchtlosigkeit aufzufordern. Da muss man doch eigentlich was machen!

Ich denke aber, dass uns Mose hier zu einer tiefen Wahrheit des göttlichen Wirkens führt: Die entscheidenden Dinge in unserem Leben und in unseren Gemeinden tut Gott nicht dadurch, dass wir hektisch aktiv werden, voranpreschen und uns in die Fluten des vor uns liegenden Meeres stürzen. Oft geschehen geistliche Durchbrüche dadurch, dass Menschen ins Gebet gehen und dann auf Gottes Weisung und Eingreifen warten. Das heißt nicht, dass sie einfach untätig sind. Da ist schon ein Weg zurückgelegt worden, um überhaupt an diesen Punkt zu kommen.

Aber dann kommt der vielleicht schwierigste Teil: das Ausharren und Warten auf Gott, obwohl alle möglichen Stimmen außen herum

sagen: Man muss etwas machen, Hauptsache irgendetwas!

Natürlich, es gibt dann auch den Punkt, an dem Gott das Meer teilt und das Weitergehen und Hindurchlaufen für Israel dran ist. Gott will uns sicherlich nicht zu untätigen, apathischen Menschen machen.

Aber eben zu solchen, die aus ihrer gewohnten, ruhigen Umgebung aufbrechen, sich von Ihm an unüberwindbare Hindernisse führen lassen und dann aus der wartenden, betenden Haltung heraus handeln und nicht aus dem Druck der vielen äußeren und inneren Stimmen.

Auf diese Weise dürfen wir dann auch an bestimmten Stellen erleben, wie Gott bisher völlig verschlossene Wege öffnet und uns so immer weiter in ein von Ihm befreites und erfülltes Leben hineinführt.

Ich wünsche Ihnen die nötige geistliche Spannkraft für dieses Warten auf Gottes Handeln.

Es wünscht Ihnen Gottes Segen

Ephraim Rüger, Pfarrer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mildenau mit Streckewalde



Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund des Kirchenbaus die Gottesdienste unserer Gemeinde an anderen Orten abhalten.

Der jeweilige Ort ist gekennzeichnet.

Unter Umständen kann es aber dennoch kurzfristig zu Änderungen kommen.

Bitte schauen Sie auch regelmäßig auf www.kirchgemeinde-mildenau.de oder in der churchtools-App nach.



<https://www.kirchgemeinde-mildenau.de>

Herzliche Einladung zu

31.05. Freitag

12.00 Zeltaufbau

01.06. – 09.06. Deine Kirche – Dein Zuhause – unsere Festzeltwoche

Wir freuen uns auf ein buntes Programm und viele Gäste!

Alle weiteren Infos zur Festwoche gibt es unter folgendem Link der unter www.kirchgemeinde-mildenau.de/festzeltwoche



Die regelmäßigen Gruppen und Kreise fallen in der Woche zugunsten der Festzeltwoche aus.

Alle Teilnehmer werden ganz herzlich zur Festzeltwoche eingeladen.

02.06. Sonntag Ordinationsgottesdienst

14.00 Uhr Ordinationsgottesdienst von Dr. Cornelius Voigt mit heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Im Festzelt neben der ev.-luth. Kirche

Nach einer Kaffeepause folgt eine Grußstunde und gemütliches Beisammensein

07.06. – 09.06. Fait Base Wochenende mit Konfi-Party für die frisch Konfirmierten

09.06. Sonntag Jubelkonfirmation

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst

Im Festzelt neben der ev.-luth. Kirche

10.06. Montag

19.30 Uhr Gebetskreis mit Gebet für Deutschland

11.06. Dienstag

19.00 Uhr Kirchenvorstand

13.06. Donnerstag

17.00 Uhr Tauf- und Patengespräch (um eine vorherige Anmeldung wird gebeten)

16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen in Streckewalde auf dem Sportplatz (bei schlechtem Wetter in der Turnhalle)

Anschließend wird wieder ein Mittagessen organisiert, wozu wir wieder eine vorherige Anmeldung brauchen werden.

20.06. Donnerstag

19.30 Uhr Regionalgebet dieses Mal in Arnsfeld, Gemeinderaum

Vom 20. Juni bis zum 2. August sind Sommerferien.

Die Kinder- und Gemeindegruppen haben entsprechend frei.

Vom 20. Juni bis 7. Juli ist das Pfarramt dienstags bis freitags von 10 – 12 Uhr besetzt.

Wir wünschen allen Urlaubern eine gute Erholungszeit und Gottes Segen und Bewahrung unterwegs.

23.06. 4. Sonntag nach**Trinitatis – SOMMERKIRCHE**

10.00 Uhr Allianzgottesdienst mit Kindergottesdienst in der meth. Kreuzkirche

Joachim Georg ist Liedermacher und Theologe. Seine Lieder sind Liedermacher-Songs, versetzt mit Elementen anderer Musikstile. Seine Markenzeichen sind nachdenkliche und witzig-spritzige Texte sowie eine virtuose Gitarrenbegleitung. Joachim Georgs Lieder spiegeln Selbsterlebtes und Erfahrungen anderer. Es geht um gelingende mitmenschliche Beziehungen, gesellschaftliche Trends und Vertrauen auf Gott. Vergebung und Versöhnung kommen ebenso zur Sprache wie glückliches Staunen oder Einflüsse, denen wir uns aussetzen.

24.06. Montag Johannistag

18.00 Uhr Johannisandacht in Streckewalde
19.30 Uhr Johannisandacht in Mildenaue

Bei gutem Wetter findet die Andacht jeweils auf dem Friedhof statt.

30.06. 5. Sonntag nach**Trinitatis – SOMMERKIRCHE**

10.00 Uhr Allianzgottesdienst mit Kindergottesdienst in der meth. Kreuzkirche mit Cornelius Voigt (Segnungsgottesdienst)

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht der Segen Gottes für jeden ganz persönlich.

Es wird ein Segnungsangebot geben, bei dem man für sich beten und sich segnen lassen kann.

BESONDERE HINWEISE**Öffnungszeiten****der Pfarramtskanzlei****vormittags**

Montag – Freitag 10.00–12.00 Uhr

nachmittags

Dienstag 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 13.00–14.00 Uhr

Tel. 03733 52896

Fax 03733 54043

E-Mail kg.mildenaue@evlks.de

Internet www.kirchgemeinde-mildenaue.de

**Kirchgemeinde
Arnsfeld/Niederschmiedeberg****Herzliche Einladung zu****01.06. Sonnabend**

10.00 Uhr Kinderstunde

02.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahlsandacht in der Kirche Steinbach
14.00 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Ordination von Pfarrer Voigt im Festzelt an der Ev.-Luth. Kirche Mildenaue gleichzeitig Kindergottesdienst
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

05.06. Mittwoch

9.00 Uhr Muttivationsschub im Pfarrhaus
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7
19.30 Uhr Gemeinsame Chorprobe in Steinbach

06.06. Donnerstag

20.00 Uhr Gebetskreis

07.06. Freitag

16.00 Uhr Mini im Kindertreff
17.30 Uhr Gemeinsame Jugendstunde in Steinbach

08.06. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

09.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

12.06. Mittwoch

19.30 Uhr Gemeinsamer Gesprächskreis
19.30 Uhr Gemeinsame Chorprobe in Steinbach

13.06. Donnerstag

20.00 Uhr Gebetskreis

14.06. Freitag

16.00 Uhr Kindertreff
17.30 Uhr Gemeinsame Jugendstunde in Arnsfeld

15.06. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

8.30 Uhr Gottesdienst
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
17.00 Uhr Gemeinsamer Jungen Erwachsenentreff (JET)
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

19.06. Mittwoch

9.00 Uhr Muttivationsschub im Pfarrhaus
19.30 Uhr Gemeinsame Chorprobe in Arnsfeld

20.06. Donnerstag

14.30 Uhr Seniorenkreis
19.30 Uhr Regionalgebet im Gemeinderaum in Arnsfeld

> **21.06. Freitag**
17.30 Uhr Gemeinsame
Jugendstunde in Arnsfeld

22.06. Sonnabend
10.00 Uhr Kinderstunde

23.06. 4. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gemeinsame
Sommerkirche mit Kirchenchor
und Abendmahl in Arnsfeld
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

24.06. Montag
20.00 Uhr Andacht zum
Johannistag mit Posaunenchor
auf dem Friedhof
Kollekte: Eigene Gemeinde

25.06. Dienstag
19.00 Uhr Frauentreff-Pilgerweg-
Treff an der Kirche in Königswalde

27.06. Donnerstag
17.00 Uhr Frauenstunde der
Landeskirchlichen Gemeinschaft

28.06. Freitag
17.30 Uhr Gemeinsame
Jugendstunde in Arnsfeld

29.06. Sonnabend
10.00 Uhr Kinderstunde

30.06. 5. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gemeinsame
Sommerkirche mit Abendmahl
in Steinbach
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Arbeitslosenarbeit

BESONDERE HINWEISE

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei

Montag: 9.00–11.00 Uhr
Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr
14.30–18.00 Uhr

Ev.-meth. Kirche Mildenaу



Herzliche Einladung zu

01.06. Samstag
16.30 Uhr Eröffnungskonzert
unserer Festwoche mit dem
Gospelchor aus dem Sehmatal
und Geyer

02.06. Sonntag
14.00 Uhr Gemeinsamer
Gottesdienst im Festzelt zur
Ordination von Dr. Cornelius Voigt

Gemeinsame Festwoche – Deine Kirche, Dein Zuhause

Am Donnerstag, den 6. Juni
beginnt die Jährliche Konferenz
unserer Evangelisch methodistischen
Kirche in Aue. Thema unserer
Konferenz ist „Aufatmen“.

Es ist Zeit, dass wir uns auf Gott
besinnen, auf seine Lebenskraft,
die in uns wirkt. Zusammen feiern,
beten, teilen, singen und dann
in die Stille hineinhorchen: Bist
Du da Gott? Du bist. Auch in allen
Veränderungen dieser Zeit.

09.06. Sonntag
10.00 Uhr Start zum Tag der
Generationen in Aue

Atemwege Ein Tag –
ein Gottesdienst

12.06. Mittwoch
19.00 Uhr Bibelgespräch

13.06. Donnerstag
18.00 Uhr Gebetskreis

16.06. Sonntag
10.00 Uhr Familiengottesdienst
zum Ferienbeginn

19.06. Mittwoch
19.00 Uhr Bibelgespräch

20.06. Donnerstag
18.00 Uhr Gebetskreis

23.06. Sonntag – Sommerkirche
10.00 Uhr Konzertgottesdienst
zu Gast Joachim Georg

gleichzeitig Kindergottesdienst

26.06. Mittwoch
19.00 Uhr Bibelgespräch

27.06. Donnerstag
18.00 Uhr Gebetskreis

30.06. Sonntag – Sommerkirche
10.00 Uhr Segnungsgottesdienst
mit Cornelius Voigt und
Claudia Kuchler

gleichzeitig Kindergottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenaу



Herzliche Einladung zu

04.06. Dienstag
18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

11.06. Dienstag
18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

13.06. Donnerstag
14.00 Uhr Nachmittagstreff

18.06. Dienstag
18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

25.06. Dienstag
18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

30.06. Sonntag
14.00 Uhr Frauenstunde

Herzliche Einladung zu unseren Eltern-Kind-Angeboten

Zwergentreff
Dienstags
9.30 – 11.30 Uhr
04.06.,
11.06. und
18.06.2024

**TREFFPUNKT
FÜR KIDS IN
DER KIRCHE**
Mittwoch
16 – 18 Uhr
05.06.2024

Krabblerkäfer-Zeit
Donnerstag's zu den angegebenen Terminen!
Donnerstag von 9.30 – 10.30 Uhr
06.06. und 20.06.2024



in den Räumen der Ev.-meth. Kreuzkirche Mildenau, Königswalder Str. 3 – Bis dahin ... Eure Sandra Mauersberger

Das Dorfblatt Rätsel

Bauer's Fleisch & Wurstwaren

Fleischermeister Michael Bauer
Freiberger Str. 29
09488 Thermalbad Wiesenbad
Tel.: 0162/9323293
E-mail: opawurst@web.de

Unser Motto: fit - frisch - knackig

Wandel	Erlass	ungebraucht	Waldtier	3	Paarungszeit der Hirsche	@
1					ägypt. Sonnengott	7
web-Kürzel f. Deutschland			Hülle der Wurst	6		2
lat.: Recht		8		alte Maßeinheit d. Leistg. (Abk.)	Richtig. des Kompasszeigers	chem. Zeichen: Aluminium
schräge Wand i. Bergbau		Ausruf. ... mein Gott	Stadt des schiefen Turmes			
	9			4	Maß bei Kochrezepten (Abk.)	5

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wenn Sie das richtige Lösungswort herausfinden, können Sie einen von zwei 10 Euro-Einkaufsgutscheinen für die Fleischerei Bauer in Wiesenbad gewinnen.
Wir wünschen viel Glück.

Anschrift für das Lösungswort:
Verein Annaberger Land | Hauptstraße 91 | 09456 Arnsfeld
oder E-Mail an: fortuna111@gmx.de.

Die Lösung in unserer letzten Ausgabe lautete: **EXISTENZ**.
Einen 20-Euro-Tankgutschein, ausgelobt vom Steuerbüro Theresa Müller in Grumbach (vorm. Steuerbüro Reibig) hat Rolf Wendler aus Mittelschmiedeberg gewonnen. **Herzlichen Glückwunsch.**

Qualität aus dem Erzgebirge!

In Thermalbad Wiesenbad kann man bei „Bauer's Fleisch- & Wurstwaren“ die Tradition noch schmecken. Fleischermeister Michael Bauer hat sich vor 12 Jahren in die Selbstständigkeit gewagt mit dem, was seine Vorfahren seit Generationen schon in dem Berufszweig ausübten, und führt das Geschäft mit Lust und Engagement.
Herr Bauer verwendet für die Herstellung seiner Waren nur bestes Fleisch sowie naturbelassene Zutaten. Ausschlaggebend für den einzigartigen Geschmack sind die über fast 100 Jahre überlieferten Traditionsrezepte. Wie schreibt doch der Meister in seinen Werbeprospekten?: „Genießen Sie Produkte nach Hausmacherart wie zu Großvaters Zeiten, frei von Farbstoffen und irgendwelchen künstlichen Geschmacksverstärkern.
Der Zugang zum Verkaufsbereich ist barrierefrei.

Chronik

- Ihr Saugunge -

Hitz un Käll



Hans-Dieter Wolf –
Ihr Saugunge! –
Jugendstreiche und
Erlebtes aus dem
Erzgebirge – Herausgeber:
Hans-Dieter Wolf, gebo-
ren und aufge-
wachsen in Arnsfeld –
Illustrationen: Guntram
Müller, Mildenau

In Physik gings im Ausdehne un Zammziehe von
Material, in dr Hitz un bei dr Käll. Wie nu dr Herr
Richter alles lang un breet erklärt hatt, satr zu die
Kinner: So nun nennt mier mal ein Beispiel.

De Bärbel dat sich ah glei malln. No Herr Lehrer,
dos sieht mer doch schie an de Ferien.

De Sommerferien, wus schie warm is, die dauern ball
acht Wochen un de Winterferien blus knapp verzen Toch!

Meine Zeit in der Mildenauer Kurrende

Klaus Winkler aus Krumhermersdorf be-
richtet über seine Zeit in der Mildenauer
Kurrende.

Kurrenden haben eine jahrhundertalte
Tradition. Während sie sich bis Ende des
19. Jahrhunderts im übrigen Sachsen auf-
lösten, erhielt sich diese Form der musica
sacra im Erzgebirge.

Vielleicht sind Leser dieser Zeilen auch Mit-
glieder einer Kurrende gewesen und werden
gerne an diese Zeiten zurückdenken, wenn
ich über meine Erlebnisse berichte, die sich
mitunter gar nicht mit dem Ernst unserer
Dienste vertragen.

Im Frühjahr 1952 sagte mir mein Vater, der
Herr Kantor in Mildenau würde Sänger für
die Kurrende benötigen. Ich sollte doch am
Samstag zu ihm in die Wohnung zur Stimm-
probe kommen. Scheinbar war er dabei mit
mir zufrieden und mit meinem Einverständ-
nis wurde ich Kurrendaner.

Roland Engert und mein Cousin Gerd Sie-
gert waren ebenfalls neu und harrten nun
auch der Dinge, die da kommen sollten.
Jedenfalls setzte ich damit eine Familien-
tradition fort, denn mein Vater und meine
Schwester hatten auch in der Kurrende ge-
sungen. Vier Jahre blieb ich dabei.

Als erstes galt es, die wöchentlichen Sing-
stunden zu besuchen. Gerd und mich teilte
Kantor Friedrich in den 2. Alt ein. Dies be-
hagte uns zwar nicht, aber wir fügten uns.
Zur Kurrende gehörten seinerzeit 5 Jungen
und 8 Mädchen.

Der sonntägliche Kirchenbesuch war
Pflicht. Um 8.30 Uhr probten wir noch ein-
mal die Lieder, die zum Gottesdienst ge-
sungen werden sollten. Abendmahl fand
stets nach dem Gottesdienst statt. In der
Adventszeit wurde zusätzlich noch Abend-
mahl am Nachmittag gehalten.

Im Winter haben wir trotz geheizter Kir-
che (mit Rohbraunkohle) tüchtig gefroren.
Erst gegen Mittag waren wir meist wieder
zu Hause. Außerdem sollten wir auch im
Kirchenchor zu dessen Verstärkung mit-
singen – geprobt wurde freitags, 20.00 Uhr.
Als Dank bekamen wir eine Einladung zur
Adventsfeier am Sonnabend vor dem ers-
ten Advent, dem so genannten Konvium.
Diese Feier fand immer im Gasthof „Heß“
bei traditioneller Bratwurst, Salzkartoffeln
und Sauerkraut statt. Dies war in den Nach-
kriegsjahren schon etwas Besonderes.

Ein weiterer, oft sehr beschwerlicher Dienst
war der Gesang bei Beerdigungen. Heute
übernehmen ihn, wenn überhaupt noch, Mit-
glieder des Kirchenchores.



Die Kirche von Mildenau mit dem Pöhlberg im Hintergrund

Foto: W. Markgraf

Die Trauerfeier lief so ab: Die Kurrendaner, mit schwarzen Umhängen und baretähnlichen Kopfbedeckungen bekleidet, sangen vor der Totenhalle ein Trauerlied. Nach einer kurzen Andacht durch den Pfarrer wurde der offene Sarg geschlossen. Träger in altmodischen Uniformen trugen ihn in die Kirche. Von dort begab sich die Trauergemeinde nach der Trauerpredigt zum Friedhof. Dort wurde der Sarg in das Grab gelassen. Wir sangen dann noch zwei Lieder. Bei Minustemperaturen und Wind war alles für uns nicht gerade angenehm.

Am Sonntag sangen wir zur Abkündigung des Verstorbenen auf Wunsch der Hinterbliebenen meist eine 3-stimmige Arie, die jedem Sänger 50 Pfennige einbrachte. Zu meiner Zeit gab es auch noch Beerdigungen vom Hause der Toten aus. Einmal musste ich einen Leichenzug aus den äußersten Niederdorf mit dem Holzkreuz begleiten. Das waren hin und zurück gute 5 km Fußweg. Damals war es sogar noch üblich, an Sonntagen und am Heiligen Abend Bestattungen durchzuführen.

Dass wir zu Hochzeiten – meist sonnabends – und zu Kindtaufen (nur Sonntagnachmittag) zu singen hatten, war normal.

Gerne erinnere ich mich noch nach 50 Jahren an einige Episoden. In diesen Jahren gab es oft Stromsperrungen, so dass die Orgel von uns durch das so genannte „Balkentreten“ mit Luft versorgt wurde. Diese vier Blasebälge befanden sich auf dem Dachboden über dem Kirchenschiff. In den Pausen haben wir viel erzählt und mit den Mädchen „geflirt“.

Eine Erzählung machte die Runde. Da standen vor vielen Jahren mannshohe geschnitzte „Heilige“ auf dem Kirchenboden. Ein Kurrendaner, der gerade eine „Bemme“ aß, hielt diese der Figur an den Mund. Da hob der „Heilige“ seinen Arm und gab dem Jungen eine „Ohrfeige“. Die Geschichte vom Reiter ohne Kopf, der um Mitternacht zwischen Mildenaue und Mauersberg unterwegs sein sollte, wusste auch jemand zu erzählen. Einmal sind wir in unserem kindlichen Übermut sogar auf dem Boden herumgerannt. Der geschockte Kantor Engert (1900–1985). Nachfolger von Martin Friedrich (1884–1954) machte unserem Tun rasch ein Ende.

Die Mildenaue Kirche ist 1945 durch Bomben vollkommen ausgebrannt. Dank der Initiative des rührigen Pfarrers Eichler und der Kirchengemeinde kam es wieder zum Neuaufbau. Dass es in so einer Kirche für uns Kurrendaner viel zu erkunden gab, brachte uns immer Abwechslung. Da wir hinauf bis zum Glockenstuhl kletterten, kamen wir einmal zu spät zum Singen wieder herunter. Ein „Donnerwetter“ war die Folge. Aber die Sache ging glimpflich ab, denn der Sohn des Kantors war auch mit dabei. Es wurde uns lediglich verboten, die Orgelempore während der Predigt zu verlassen.

Wenn ich einmal in Mildenaue zu Besuch weile und das Geläut höre, kommen immer wieder Erinnerungen an diese Zeit auf, da wir die kleine Glocke mit Hand läuten durften. Es war wirklich nicht wenig, was damals alles zu den



Die Mildenaue Kurrende mit Kantor Alfred Engert um 1954/55. In der mittleren Reihe links der Autor des Beitrages.

Aufgaben eines Kurrendaners gehörte. Aber für alle unsere Dienste in der Kurrende bekamen wir immerhin zweimal im Jahr 7,00 DM.

Gerne denke ich heute an die Kurrendezeit zurück und etwas traurig bin ich, dass es in manchen Kirchengemeinden nur noch wenige oder gar keine Kurrendesänger mehr gibt. Doch der Sächsische Kurrendetag im Oktober 2003 in Dresden mit 3000 Sängern, die meisten kamen aus dem Erzgebirge, lässt auf eine Fortführung der Kurrendetradition hoffen.

„Alles hat seine Zeit“ - ein historischer Rückblick auf 130 Jahre Geschichte der Mildenaue Apotheke

„Alles hat seine Zeit“

(Bibel: Pred 3)

Ein historischer Rückblick auf 130 Jahre Geschichte der Mildenaue Apotheke

Im Jahre 1893 ließ Apotheker Georg Schönfelder die Apotheke erbauen und am 01.10. selbigen Jahres wurde sie eröffnet. Sie erhielt den Status „Königlich Sächsische konzessionierte Apotheke“.

Der Gründer besaß die Apotheke nur 3 Jahre, da er bereits 1896 verstarb.



Seine Schwester, die den gesamten Nachlass erbe, verkaufte die Apotheke noch im selben Jahr an den Apotheker Friedrich Julius Emil Haecker.

Fünf Jahre später verlässt Haecker Mildenaue und übernimmt die Apotheke in seinem Heimatort Jöhstadt. Wieder gibt es einen Besitzerwechsel.

Die Apotheke geht in den Besitz des Apothekers Friedrich Lanz über, der sie für 38.000 Mark von Haecker abgekauft hat. Am 13.09.1906 erwirbt ein vierter Apotheker, der aus Braunschweig kommende Arthur Ferdinand Lemme die Mildenaue Apotheke. Dieser führt die Apotheke bis zu seinem Tode am 03.05.1922. bis 01.12.1922 blieb die Apotheke geschlossen.

Der Name des folgenden Apothekers wird den älteren Bürgern Mildenaues noch bekannt sein. Nach der Schließzeit übernahm Johann Zimmermann die Apotheke und kaufte das Haus.

Nach 1945 erlosch die Konzession Zimmermanns und im Zuge der Neuregelung des Apothekenwesens wurde aus der Mildenaue Apotheke eine Staatspacht-Apotheke. Schließlich wurde sie am 01.11.1954 verstaatlicht und Apotheker Zimmermann als Leiter eingesetzt.

Im Alter von 86 Jahren schied Zimmermann als Leiter aus und verschied kurze Zeit später, am 21.09.1964. Bis zum Jahr 1972 befand sich in der Apotheke die zur Eröffnung 1893 eingebaute Einrichtung.

Mit dem Einsatz von Frau Donner als Leiterin der Apotheke Mildenaue im Jahre 1964 wurden laufend bauliche Veränderungen durch das Gesundheitswesen vorgenommen. Diese Baumaßnahmen wurden durchgeführt, ohne die Versorgung zu unterbrechen und die Apotheke zu schließen.

Die Tochter des Apothekers Johann Zimmermann, der übrigens aus Bayern stammte, hieß Annelise Zimmermann und

> war die Besitzerin der Immobilie. Sie arbeitete nach dem Tod ihres Vaters und nach der Verstaatlichung der Apotheke als angestellte Mitarbeiterin unter der Leitung von Frau Donner. Sie lebte von 1917 bis 2004.

1981 zogen wir, mein Mann Andreas und ich in das Haus, in die Wohnung im 1. Stock, nachdem die Dachgeschosswohnung für Annelise von uns ausgebaut wurde.



Da in der DDR der Staat Vorkaufsrecht und Schenkungsvorrecht hatte, durften wir das Gebäude nicht übernehmen, sondern es verblieb bei A. Zimmermann. Frau Zimmermann wünschte als Ausgleich vom Gesundheitswesen eine altersgerechte Wohnung in Annaberg, was aber auf sich warten ließ.

Wir haben unsere gesamte Kraft und unser Geld in die Erhaltung und Instandsetzung des Hauses investiert, haben nie eine Einzugsgenehmigung der Gemeinde (Staat) erhalten, vermutlich wegen nicht staatskonformer Gesinnung. Annelise hat die Immobilie dann per Erbschaft uns überlassen. Denn niemand aus ihrer Verwandtschaft hatte Interesse an einem in hundert Jahren heruntergekommenen Gebäude.

Während dieser Zeit waren keinerlei Instandsetzungsmaßnahmen geleistet worden. Es war für uns ein großes Risiko, da ein Testament

jederzeit geändert werden kann. Aber noch während der Wende haben wir die Immobilie käuflich erworben.

1993 ging die Apothekerin Frau Donner in Rente. In dieser Zeit spielte die Treuhandanstalt eine große Rolle, sodass von dieser der Mietvertrag diktiert wurde und die Apothekerin Heike Fezer die Apotheke übernahm. Wir hatten darauf keinen Einfluss. Der Kampf mit der Treuhand war für uns eine große Herausforderung.

Durch viel Einsatz unsererseits konnte die Apotheke für die Mildenauer erhalten bleiben. Erst im Jahr 2018 konnte der Mietvertrag zwischen uns und Apothekerin Frau Fezer neu geregelt werden. Wir schreiben jetzt das Jahr 2024, Frau Fezer ist noch die Chefin der Raben-Apotheke bis Juni dieses Jahres.

Wir blicken dankbar auf ein gutes Miteinander in den vergangenen 30 Jahren zurück. Ich wünsche Frau Heike Fezer alles erdenklich Gute und Gottes Segen für die Zukunft und schließe mit einem herzlichen Dankeschön.

Silvia Mißbach

Anzeigen und Werbung im Dorfblatt

1. OBERSCHAAR-PREIS

Sonnabend und Sonntag,
den 22. und 23.06.2024

Classic-Cup auf der Oberschaar
mit historischen Motorrädern,
Gespannen und Automobilen
sowie Ausstellung der Fahrzeuge



ALLGEMEINER DEUTSCHER
MOTORSPORT VERBAND



AGRAR-
GENOSSENSCHAFT
ARNSFELD



HOLZHANDEL-
&TRANSPORTE
SCHAARSCHMIDT

Gemeinsames HOFFEST

der Agrar-Genossenschaft Arnsfeld und
Holzhandel- & Transporte Schaarschmidt

Sonnabend, den 22.06.2024
von 10.00 – 18.00 Uhr

und

• Technikschaу • Traktorfahrten
• Bauernmarkt • und
vieles mehr ...

Auf dem Gelände der Agrar-Genossenschaft Arnsfeld und Holztransporte.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Dankbarkeit und Zuversicht – Die Raben-Apotheke wechselt den Inhaber **Raben-Apotheke**

Mit großer Dankbarkeit blicke ich zurück, denn gute dreißig Jahre ist es nun her, dass mich mein Weg ins Erzgebirge nach Mildenaу führte, um von der Treuhandanstalt eine Landapotheke zu kaufen.

Ausgestattet mit Enthusiasmus, Mut und notwendigen Krediten stand als Erstes der Umbau der Apotheke während des laufenden Betriebes an, um die Betriebserlaubnis weiterführen zu dürfen.

Dank der Zusammenarbeit mit ortsansässigem Architekt und lokalen Firmen konnte die Apotheke erweitert und modernisiert, ein neues Labor geschaffen und Computertechnik installiert werden.

Dies schuf ein optimales Arbeitsumfeld, in dem ich die vielen Jahre gemeinsam mit meinem wunderbaren Team im Sinne der Gesundheit als Ihr Ansprechpartner vor Ort dienen durfte.

In dieser Zeit haben wir unzählige Gesundheitsminister und Reformen erlebt und mussten uns zunehmenden Verwaltungsaufgaben, Bürokratie und Vorschriften stellen.

Dauerhafte Verlässlichkeit und Bestand hatten in all den Jahren die Zusammenarbeit mit den Ärzten und Zahnärzten vor Ort.

Ein besonders Dankeschön gilt ihnen für das unkomplizierte und vertrauensvolle Miteinander, das uns auch bei besonderen Herausforderungen erlaubte, Versorgungslösungen für unsere Patienten zu finden.

Es ist in der heutigen Zeit etwas ganz Besonderes und erfüllt mich mit großer Dankbarkeit die Landapotheke in der Gemeinde Mildenaу auch in Zukunft weitergeführt zu wissen und aus diesem Grund werde ich den Staffelstab ab dem 1. Juli 2024 an den jungen Apotheker Robert Müller übergeben. Herr Müller war vorher als Filialleiter der Apotheke in Einsiedel tätig.

Das gesamte Team der Raben-Apotheke wird Ihnen weiterhin als kompetenter Ansprechpartner für die wohnortnahe Versorgung und Beratung rund um das Arzneimittel zur Verfügung stehen.

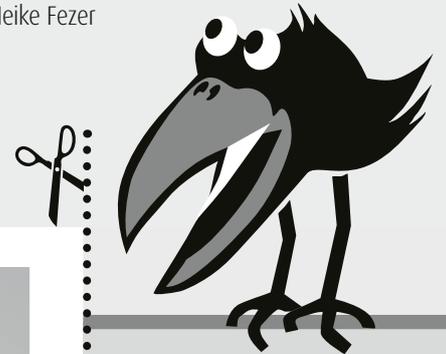
An dieser Stelle möchte ich mich besonders herzlich und wertschätzend bei all meinen Patienten und Kunden für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie meinem Nachfolger in dieser herausfordernden Zeit ebenso treu bleiben.

Der größte Dank gilt meinen Mitarbeitern für ihr uneingeschränktes Vertrauen und ihre außergewöhnliche Unterstützung in all diesen Jahren.

Ich wünsche dem gesamten Team und Herrn Müller als neuen Inhaber weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Mit herzlichen Grüßen verbleibt
Heike Fezer



10% RABATT
anlässlich
Geschäfts-
übernahme

RABEN-APOTHEKE
Apotheker Robert Müller

Annaberger Straße 8
09456 Mildenaу

Tel.: 03733 53178
Fax: 03733 555030

Gültig im Juli 2024

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons **10% Rabatt** auf ein freiverkäufliches Produkt Ihrer Wahl.

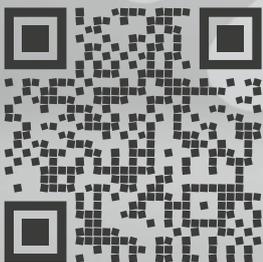
Pro Person ein Gutschein.

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel, Zuzahlungen und Aktionsartikel.

Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten kombinierbar.

ALL YOU NEED.

HIGHSPEED INTERNET &
TELEFONIE VON HIER.



swa-b.de/multimedia

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

**Anzeigenschluss
für die Juni-Ausgabe
des Dorfblattes ist
am 10. Mai 2024**

Tel. 03733 565523

E-Mail:

dorfblatt@mildenau.de

Steinmetzbetrieb Marcel Bergers



Filiale Annaberg:

**Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz**

Tel.: 03733/6789141

Handy: 0174/9272200

Öffnungszeiten: Montag 09-14 Uhr
Dienstag 10-18 Uhr
Mittwoch 09-14 Uhr
Donnerstag 09-14 Uhr
Freitag 10-18 Uhr

- Individuelle Grabmale
- Grabeinfassung
- Naturstein am Bau
- Grababdeckungen
- Grabschmuck
- Restaurierung

www.steinmetz-bergers.de

AUSTRÄGER GESUCHT!

Wir suchen Dich – hast Du Lust, Dir in Deiner Freizeit ein kleines Taschengeld hinzuzuverdienen?

Ab 1. Januar 2025 suchen wir einen Austräger für das Dorfblatt für den OT Arnsfeld, OT Oberschaar und OT Mittelschmiedeberg.

Details erfährst Du bei uns. Also wenn Du Interesse an dieser Nebentätigkeit hast, dann ruf uns gerne an!

Susann Siegert | Gemeinde Mildenau | Tel. 03733 565523



WPA



Tagespflege
Zur alten Schule

Tagespflege in Mildenau
Ein Ort zum Wohlfühlen

Montag bis Freitag, 8 - 16 Uhr
Dorfstraße 36, 09456 Mildenau

Rundum versorgt.

- ganzheitliche, professionelle Pflege
- ausgewogenes Speisenangebot, Frühstück, Mittagessen & Kaffeetrinken
- individuelle Betreuung & tagesstrukturierende Angebote
- Fahrdienstservice
- Möglichkeit zur Nutzung eines Pflegebades mit Wellnesscharakter

**Vereinbaren Sie mit uns einen
kostenfreien Schnuppertag.
03733 135 130**

Pflege auf
den Punkt.

www.wpa-anna.de



2023

125
JAHRE

seit
1898

**STEINMETZ
WAGLER**

Seit 125 Jahren
Ihr Fachbetrieb
für ein gut gestaltetes
GRABMAL

Mildenaue
Annabergerstraße 6b
Mo-Fr 8-11 Uhr
03733 22782
0151 54806989

1898

**VERANSTALTUNGS-
TIPP**



ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT



**Wanderung zur Einweihung
der Freiberger Wanderhütte**

**11. Juni 2024 | 12.00 – 15.30 Uhr
Rittersgrün**

Am 11. Juni lädt eine geführte Wanderung ab Rittersgrün zum Fritzsberg dazu ein, die herrlich blühende Natur auf deutscher und tschechischer Seite zu erkunden und Wissenswertes über die Region zu erfahren.

Mit Unterstützung der Freiberger Brauerei wird die dritte Freiberger Wanderhütte am Qualitätsweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland an diesem Tag feierlich eingeweiht und an die Gemeinde Breitenbrunn übergeben.

Für Musik mit dem „Duo Aaflug“ und kulinarische Spezialitäten wird vor Ort gesorgt.

Programm:

- 12.15 Uhr** Start der geführten Wanderung (5 km) ab Rittersgrün/Zollstraße-Grenzübergang
- 13.45 Uhr** Imbiss und Musik
- 14.15 Uhr** feierliche Einweihung der Freiberger Wanderhütte mit Übergabe an die Gemeinde Breitenbrunn



**Kontakt &
Informationen**

Tourismusverband
Erzgebirge e. V.
Projektmanagement
Wandern
Birgit Knöbel

Tel. 03733 1880029

www.erzgebirge-tourismus.de



STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

NÄHE
TUT GUT!

📍 Filiale: Robert-Schumann-Straße 1
09456 Annaberg-Buchholz | Tel. 03733 5613-13

Energie von hier

Vergleichen lohnt sich!



www.swa-b.de

Veranstalter: ev. meth. und ev. luth Kirche Mildenau

**01.06.-
09.06.
2024**

DEINE KIRCHE Dein Zuhause

**UNSERE FESTWOCHE****31.05.
Freitag**

ab 19:30 Uhr - Lange Gebetsnacht

Für das **leibliche Wohl**
ist **IMMER** gesorgt! :)**01.06.
Samstag**16:30 Uhr - Eröffnungskonzert mit dem Chorprojekt aus dem Sehmatal und Geyer
(Gospel und mehr)

18:30 Uhr - Baustellenbesichtigung

**02.06.
Sonntag**

13:00 Uhr - Baustellenbesichtigung

14:00 Uhr - **Ordinations-Gottesdienst von Cornelius Voigt**Nach der Kaffeepause folgt eine Grußstunde und
gemütliches Beisammensein**03.06.
Montag**

ab 09:00 Uhr - Gesprächs- und Gebetsangebot für Jedermann

15:00 Uhr - **Erzählkaffee für unsere jung gebliebenen Älteren**

18:30 Uhr - Baustellenbesichtigung

19:00 Uhr - **Dankeschön-Abend für alle Bauhelfer und Festzeltmitarbeiter****SCHLUNZ****04.06.
Dienstag**

ab 9:00 Uhr - Gesprächs- und Gebetsangebot für Jedermann

16:00 Uhr - **Der SCHLUNZ- Das Musical mit den Mildenauer Hortkindern**

17:00 Uhr - Baustellenbesichtigung

18:00 Uhr - „**unser neuer Pfarrer lädt ein**“ - Große Fragestunde mit Cornelius VoigtIm Anschluss:
gemütliches
Beisammensein**05.06.
Mittwoch**

ab 9:00 Uhr - Gesprächs- und Gebetsangebot für Jedermann

16:00 Uhr - **Kindernachmittag mit Sebastian Rochlitzer**

organisiert vom Schulverein Mildenau

18:30 Uhr - Baustellenbesichtigung

19:30 Uhr - **Konzert mit Lutz Scheufler****06.06.
Donnerstag**ab 09:00 Uhr - **Treffen der christlichen Unternehmer** Thema: Unternehmer
und Glauben? Geht das?

17:30 Uhr - Baustellenbesichtigung

19:30 Uhr - **Konzert vom Gospel H-Erz Grumbach****GOSPEL
ERZ****07.06.
Freitag**

ab 9:00 Uhr - Gesprächs- und Gebetsangebot für Jedermann

18:30 Uhr - Baustellenbesichtigung

19:30 Uhr - **Lobpreisabend für Alt und Jung mit Frank Döhler****08.06.
Samstag**ab 14:00 Uhr - **buntes Programm neben dem Festzelt** mit dem TSV Mildenau,
Feuerwehr, Schnitzverein, Kinderschminken, Verkaufsständen uvm.15:00 Uhr - **Konzert des Bergmännischen Musikvereins Jöhstadt/Grumbach**17:00 Uhr - **Kinder-Lobpreis-Disco**19:30 Uhr - **Lange Kino-Nacht**21:30 Uhr - **Konzert NGHTNDAY + Aftershow Rave Party**Weitere Informationen
unter:**09.06.
Sonntag**10:00 Uhr -
Gottesdienst zur
Jubelkonfirmation**IM FESTZELT**
an der ev. luth.
Kirche Mildenau**JEDER IST WILLKOMMEN!**